

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 12: Erneuert

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rathaus des Standes Obwalden, Sarnen

(b6) Das Erdgeschoss stand im August 2005 bis zur Hälfte unter Wasser. Im Rathaus des Standes Obwalden, dem repräsentativsten Bau des Kantons, befinden sich neben der Staatskanzlei und Teilen des Staatsarchivs der barocke Kantonsrats- und der im Empirestil ausgestattete Regierungsratssaal. Doch Behörden und Verwaltung sind seit dem Hochwasser in verschiedenen Provisorien untergebracht.

Der markante Bau am Dorfplatz von Sarnen sollte möglichst schnell saniert und gleichzeitig an zeitgemäße Bedürfnisse der Regierungs- und Parlamentstätigkeit angepasst werden. Das Gebäude musste sicherer und behindertengerechter werden, ohne dass das unter Schutz von Bund und Kanton stehende Haus aus dem Anfang des 15. Jahrhunderts beeinträchtigt wird.

Weil die Arbeiten so dringend sind, ist gemäss dem Wettbewerbsveranstalter, sprich dem Kanton Obwalden, vertreten durch die Abteilung Hochbau, die Direktvergabe im Sinne eines Einladungsverfahrens begründet gewesen. Deshalb lud man zehn Architekturbüros zum Studienauftrag ein, vier sagten ab. *Diener & Diener*, die mit *Joos & Mathys* zusammenarbeiteten, konnten den Wettbewerb für sich entscheiden. Selbst die Jury war verblüfft von der mutigen und unerwarteten Positionierung des Liftes. Während die andern Teams den Einbau in die Südostecke (Anbau 1949), an die

Rückwand des Kantonsratssaals oder sogar in einem Anbau vorschlugen, platzierte ihn das Siegerteam freistehend in die Eingangshalle als hinterleuchteten, möbelartigen Glaskörper. Dieses sichtbare Zeichen der Erneuerung, so die Jury, eröffne auf allen Geschossen interessante Möglichkeiten der angemessenen und haushälterischen Modifikation des Bestandes im Innern. Aussen bleibe das Rathaus unverändert. Einmal mehr habe sich gezeigt, dass ein Konkurrenzverfahren unter qualifizierten Fachleuten zu der überzeugendsten Lösung geführt habe, die bei der Bauherrschaft vor dem Studienauftrag noch nicht als Möglichkeit erkannt worden war.

Weiterbearbeitung

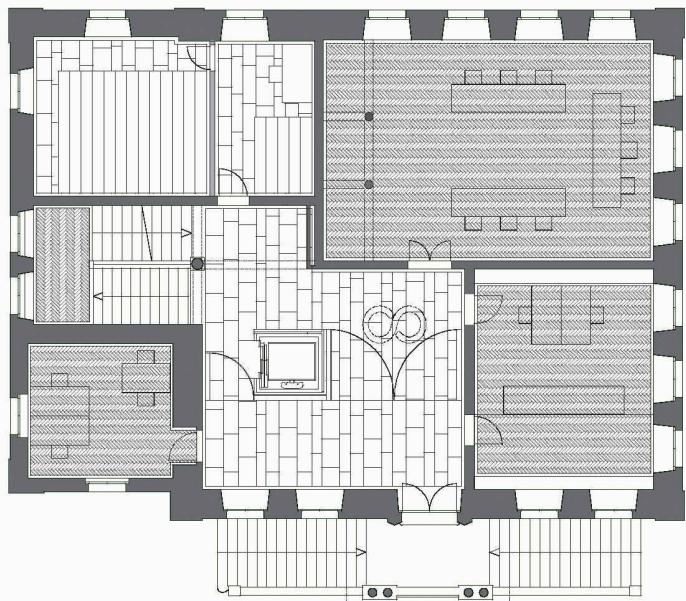
Diener & Diener, Basel, und Joos & Mathys, Zürich; Mitarbeit: Isabel Halene, Dieter Righetti, Caroline Fiechter, Peter Chrysta, Mireille Blatter; Büro für Bauökonomie, Luzern

Weitere Teilnehmende

- Eugen und Monika Imhof, Sarnen
- Meletta Strelbel Zanger, Luzern
- Patrik Seiler, Sarnen
- Miroslav Sik, Zürich
- Peter Amrein, Sarnen

Beurteilungsgremium

Hans Matter, Regierungsrat / Landammann (Vorsitz); Urs Wallmann, Landschreiber; Georg Carlen, Denkmalpfleger Kanton Luzern; Rita Schiess, Architektin



Der Lift ist freistehend in die Eingangshalle gestellt. Visualisierung und Grundriss 1. Obergeschoss (Weiterbearbeitung, Diener & Diener und Joos & Mathys)



ELEMENTARE WERTE FUNKTIONALER INNENARCHITEKTUR.

Multifunktional, anpassungsfähig, flexibel: Diese Werte bilden das Grundgerüst einer modernen, zeitgemäßen Innenarchitektur. Mit den beiden Trennwandsystemen Blätter und trewag 02. im Büro-, Industrie- wie auch Wohnbereich. Mehr dazu unter: www.trewag.ch.

Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht
Universität Freiburg Schweiz

Stiftung für Juristische Weiterbildung Zürich

VERGABETAGUNG

FREITAG, 16. JUNI 2006

KONGRESSHAUS, GOTTHARDSTRASSE 5, ZÜRICH

06

Plenum 1 VERGABERECHT 2006 - 10 Jahre Rechtsentwicklung

Plenum 2 NEUE LEITURTEILE - kritisch gewürdigt

Seminar 1 ERKENNTNISGEWINNE IM VERFAHREN - darf man klüger werden?

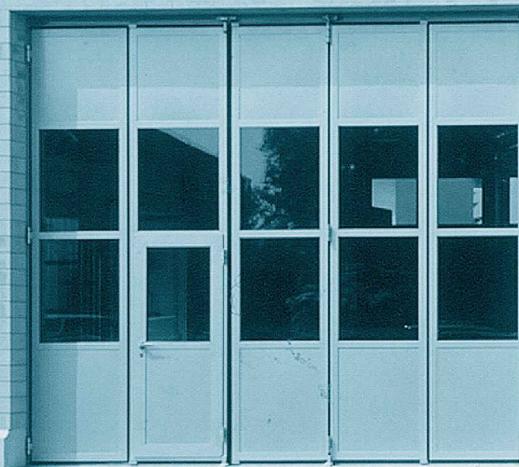
Seminar 2 PUBLIC PRIVATE PARTNERSHIP - was PPP ist und was es nicht ist

Seminar 3 FUSIONIERT, GESPALTEN UND ÜBERTRAGEN - wenn Anbieter ihr Rechtskleid wechseln

Seminar 4 NEUER RECHTSSCHUTZ - ab 2007 ist manches anders

Marchés publics 06, en français, le 14 juin 2006 à Fribourg

Ein Tor zur Welt gefällig?



Tür oder Tor stellen die Visitenkarten eines jeden Gebäudes dar. Um so wichtiger sind individuelle Lösungen. Wir verstehen uns als Partner Ihrer Wünsche und als Toröffner für deren Realisation. Ob eigene Produktion, Service oder Reparatur, Entwicklung von Antrieben oder Erstellen einer Gesamtkonzeption: DARO TOR berät Sie in allen Belangen rund um Tür und Tor.

DARO-TOR

Dahinden + Rohner Industrie Tor AG

8320 Fehrlitorf · Allmendstr. 36 · www.darotor.ch
Telefon 044 955 00 22 · Fax 044 955 00 87

Spreitenbach



Geschäftshaus

«Bodenäcker»

An bester Lage, in Gehdistanz zu den Einkaufszentren «Tivoli» und «Shoppi»!

Die Gelegenheit:

1575 m² im 2. OG

Mietzins im Grundausbau
Fr. 137.-/m²/Jahr.
Kleinflächen ab 100 m² möglich.

Das optimal konzipierte Gebäude bietet höchste Flexibilität in der Nutzung und in der Raumteileinteilung.

Sie bestimmen den Innenausbau.
Doris Konrad erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte und stellt Ihnen die ausführliche Dokumentation zu.

6340 Baar, Neuofstrasse 10
Tel. 041 767 02 02
www.alfred-mueller.ch

 **Alfred Müller AG**

Nr.

Grabenloser Leitungsbau

- Steuerbares Horizontalbohrsystem
- Stahlrohrvortrieb
- Rohrsplitting
- Erdraketen
- Grabenfräsen
- Pflugarbeiten

in der Schweiz

Das Kraftpaket
D50x100
Navigator



Rufen Sie einfach an, wir erstellen Ihnen gerne eine massgeschneiderte Offerte!



Emil Keller AG
Tiefbauunternehmung
Inhaber André Oberhansli
Neumühlestrasse 42
Tel. 052 203 15 15 / Fax 052 202 00 91
8406 Winterthur / 8460 Marthalen
www.emil-keller.ch



Die Natur ist voller Energie.



VITOLIC 300
Heizkessel für Pellets



VITOCAL 300
Wärmepumpe für Erdwärme



VITOCAL 350
Wärmepumpe Luft/Wasser



VITOCAL 343
Compact-Energy-Tower
für Niedrigenergiehäuser



VITOSOL 100
Flachkollektor
für Warmwasser



VITOSOL 300
Röhrenkollektor
für Warmwasser

Menschen suchen nach Möglichkeiten, deutlich Heizkosten zu sparen oder sich von fossilen Brennstoffen unabhängiger zu machen. Viessmann bietet Ihnen energiesparende moderne Brennwerttechnik und ein komplettes Programm von Systemen für erneuerbare Energien – vom Solarsystem über Wärmepumpen bis hin zu Festbrennstoffkesseln. Mit der Zuverlässigkeit und der Kompetenz aus 30 Jahren Erfahrung in diesem Produktbereich.

Viessmann (Schweiz) AG · Härdlistrasse 11 · 8957 Spreitenbach
Tel.: 056-418 67 11 · Fax: 056-401 13 91 · <http://www.viessmann.com>
1359/1 CHmB

Tag der offenen Tür:
Samstag, 6. Mai 06

VIESSMANN
more than heat